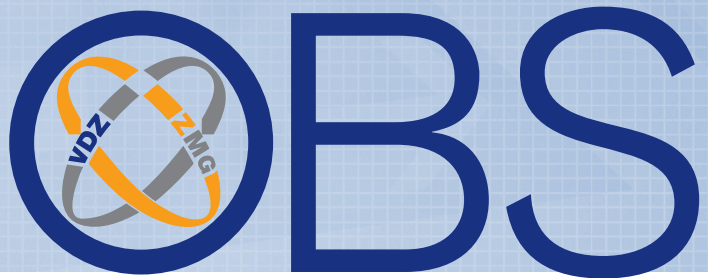


Aufträge
buchen mit **OBS**:
einfach, sicher,
schnell.



online booking system

ZMG

VDZ

Verband Deutscher
Zeitschriftenverleger

OBS – die zeitgemäße Art der Auftragsbuchung

Durch die Verwendung des Online-Buchungs-Systems OBS, einem Kooperationsprodukt der ZMG Zeitungs Marketing Gesellschaft und dem VDZ Verband Deutscher Zeitschriftenverleger, gestaltet sich das Buchen von Anzeigen, Beilagen oder AdSpecials zu einem rundum effizienten Vorgang. Mit der Entwicklung des OBS durch den VDZ und die ZMG wurde auf die Bedürfnisse von Verlagen sowie Media- und Kreativagenturen nach einem schnellen, sicheren, kostengünstigen und einheitlichen Buchungsstandard reagiert.

Der Einsatz von OBS schafft einen direkten Draht zwischen Agenturen und Verlagen. Deshalb kann der komplette Buchungsprozess innerhalb weniger Stunden erfolgen – bei deutlicher Reduzierung des Personaleinsatzes, ohne Medienbrüche, Doppelarbeiten und Fehlerquellen. Damit sind alle Teilnehmer für die Anforderungen des Marktes bestens gerüstet.

Multitalent OBS – vielseitig und effektiv

- OBS unterstützt das Buchen, Bestätigen, Ändern und Stornieren von Anzeigen- oder Beilagenaufträgen.
- OBS vereinfacht und beschleunigt die Prozesse in der Abwicklung von Aufträgen.
- OBS standardisiert Aufträge und tauscht sie elektronisch sicher aus.
- OBS verbindet unterschiedlichste Verlags- und Agentur-Systeme.

Hohe Verbreitung unter Verlagen

Diese Zahlen belegen die hohe Akzeptanz im Markt: Derzeit sind auf der Seite der Verlage rund 80 Prozent des Gesamtmarktes der Publikumszeitschriften (nach Werbeumsatz) an das System angeschlossen. Und auf Seite der Zeitungen sind es 86 Zeitungsverlage/Vermarktungsgesellschaften sowie 19 Anzeigenblattverlage, die am OBS teilnehmen. Damit können mehr als 1.500 Belegungseinheiten mit einer Auflage von über 19 Millionen Exemplaren gebucht werden.

Teilnahme der Agenturen an OBS nimmt zu

Viele namhafte Agenturen bzw. Agenturgruppen nutzen bereits OBS. Bei Interesse stellen wir Ihnen gerne eine Liste der angeschlossenen Agenturen zur Verfügung.

Verlage profitieren von zahlreichen Vorteilen

- Angeschlossene Verlage können von angeschlossenen Mediaagenturen unmittelbar elektronisch erreicht werden
- Direkte Datenübernahme ins eigene System (wenn Schnittstelle zwischen OBS und Verlagssystem vorhanden)
- Keine Medienbrüche in der Kommunikationskette (z.B. zwischen Fax und E-Mail)
- Beschleunigung des gesamten Prozesses der Auftragsbearbeitung
- Ablösung des Fax im Buchungsverkehr
- PDFs für Dokumentation und Datensicherung (ausgedruckt sowie elektronisch)

Die Funktionsweise von OBS

OBS ist eine Client-Server-Lösung, die während des Buchungsprozesses über das Internet einen direkten Datenaustausch zwischen Agentur und Verlag ermöglicht. Die Grundlage für OBS ist der OBS-XML-Standard, ein digitales Austauschformat. Das OBS-Kommunikationssystem transportiert Daten und überwacht den Buchungsprozess.



Dieser erfolgt selbstverständlich verschlüsselt und ist nur zwischen angeschlossenen Verlagen und Agenturen möglich.

Das OBS besteht aus folgenden Bausteinen:

- dem standardisierten Austauschformat für Aufträge
- Programmen zur Nachrichtenübermittlung (OBS-Clients), installiert in Agentur und Verlag
- dem zentralen Server
- dem OBS-Verlags-Editor (exklusiv für Zeitungsverlage)

Die Leistungen der einzelnen OBS-Bausteine

Das Austauschformat für Aufträge

Alle Informationen, die für Anzeigen- oder Beilagenbuchungen benötigt werden, entsprechen einem gemeinsamen Standard. Egal, ob es sich um Auftrag und Auftragsbestätigung, Änderung und Änderungsbestätigung oder Stornierung und Stornierungsbestätigung handelt: Dieses elektronische Standardformat (auf XML-Basis) ist für alle Partner auf Verlags- und Agenturseite verbindlich.

Das Format sollte idealerweise von verschiedenen Agentur- und Verlagssystemen durch elektronische Schnittstellen unterstützt werden. Sind kein Verlagssystem oder Schnittstellen dazu vorhanden, erfolgt die Auftragsannahme über den OBS-Verlags-Editor (dies gilt nur für Zeitungsverlage).

Die Programme für die Nachrichtenübermittlung (OBS-Clients)

Die zentralen Komponenten des Online-Buchungs-Systems sind die Programme zur Nachrichtenübermittlung, die OBS-Clients genannt werden. Die Clients sorgen für einen reibungslosen elektronischen Datenaustausch zwischen Agentur und Verlag.

Aufträge werden vom OBS-Client

- aktiv versendet und empfangen
- formal geprüft
- verschlüsselt und entschlüsselt
- optional in ein PDF umgewandelt
- optional als PDF per E-Mail an einen oder mehrere Disponenten versendet

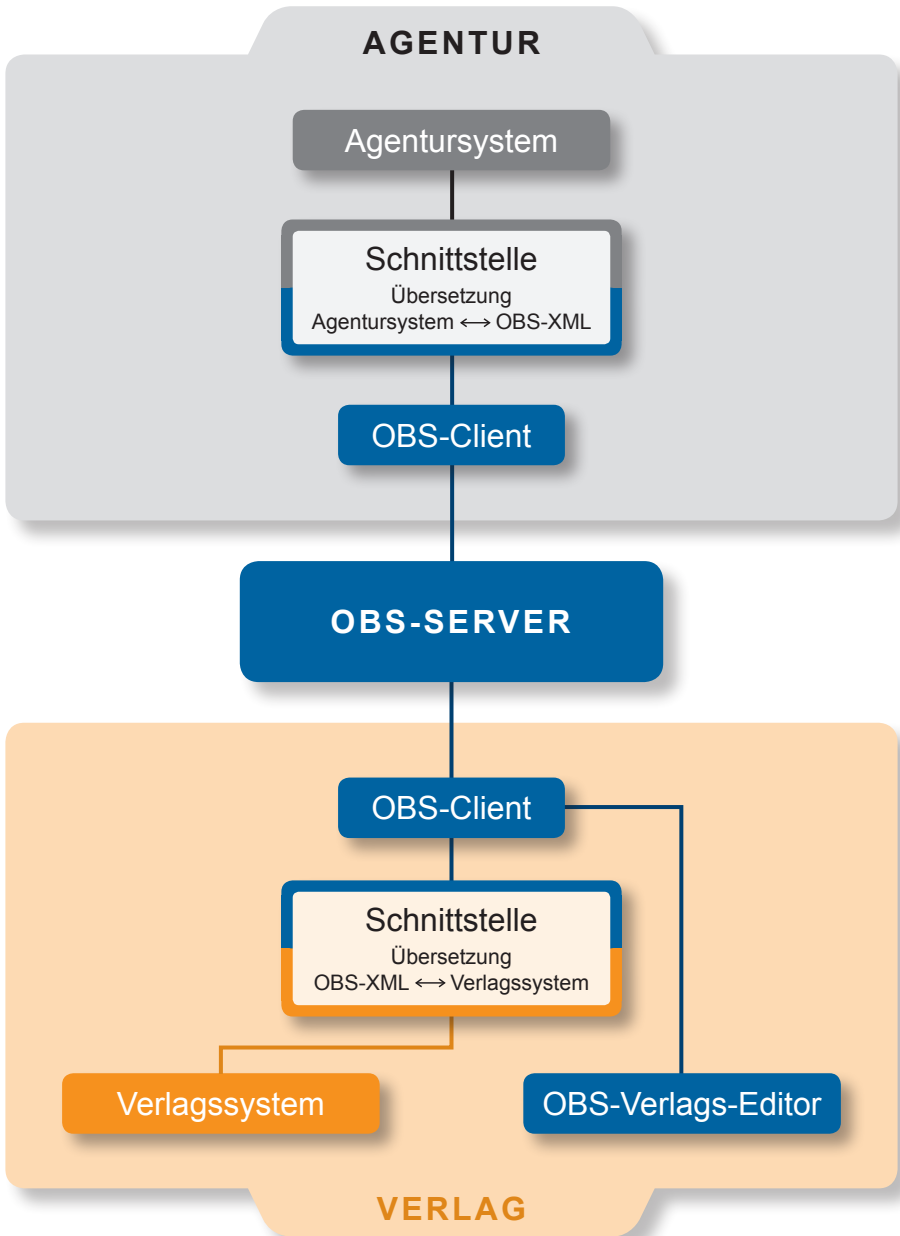
Der zentrale Server

Der Informationsaustausch und die Verwaltung der Nachrichten erfolgen verschlüsselt über den OBS-Server, der die Daten jedoch selbst nicht lesen kann. Jeder Teilnehmer an OBS verfügt über ein eigenes „Postfach“, in das alle ankommenden Nachrichten automatisch weitergeleitet werden. Dort können die Nachrichten abgerufen und entschlüsselt werden.

Der OBS-Verlags-Editor (exklusiv für Zeitungsverlage)

Dieses Software-Tool ermöglicht Verlagen das Öffnen, Prüfen und Bearbeiten der Aufträge, wenn das Verlagssystem nicht durch eine elektronische Schnittstelle unterstützt wird.

Der OBS-Workflow



So erfolgt der Ablauf einer Buchung im OBS:

Auf Agenturseite

In der Agentur ist ein OBS-Client installiert. Der Einkäufer bucht im Agentursystem eine Zeitungskampagne. Das Agentursystem generiert die Buchungen im XML-Format, die dann automatisch an den OBS-Client übergeben werden.

Der Client prüft die Datensätze. Sind diese korrekt, werden sie verschlüsselt an den zentralen Server des OBS-Systems geschickt. Dort werden die Buchungen in die „Postfächer“ der adressierten Zeitungsverlage abgelegt.

Auf Verlagsseite

Im Verlag ist ein OBS-Client installiert. Dieser prüft regelmäßig das Postfach auf neu eingetroffene Buchungen. Liegt eine vor, wird diese vom Client herunter geladen, entschlüsselt und an den OBS-Verlags-Editor oder das Verlagssystem (wenn eine Schnittstelle zu OBS besteht) übergeben.

Der Disponent bearbeitet die Buchung im Editor oder im Verlagssystem und generiert eine Bestätigung im XML-Format, die dann automatisch an den Client übergeben wird. Der Datensatz geht nun geprüft und verschlüsselt über den zentralen Server ins Postfach der Agentur.

Wird die Buchung im Editor bearbeitet, hat der Disponent die Möglichkeit, sie als PDF abzuspeichern und auszudrucken.



einfach **ZEITUNG!**

OBS ist ein Bestandteil des ZMG-Programms „einfach Zeitung!“ – ein Maßnahmenpaket zur Handlungserleichterung bei den Zeitungen.

Weitere Bestandteile sind:

- ZIS Zeitungs Informations System – das optimale Tool für die tägliche Zeitungsplanung
- QUIZ Qualitätsinitiative Zeitungsdruck
- Bundesweite Seminare für den Planer-Nachwuchs
- Initiative zur Vereinheitlichung der Preislisten
- FIZ Formatinitiative Zeitung

Nähere Informationen zu „einfach Zeitung!“ erhalten Sie beim ZMG Media-service.

Sie benötigen weitere Auskünfte?

Bei Fragen zu OBS stehen wir Ihnen jederzeit gerne zur Verfügung:

Claudia Mika · Projektleitung OBS

Telefon (0 69) 97 38 22-12 · Fax (0 69) 97 38 22-51 · E-Mail: mika@zmg.de

Lutz Drüge · Senior Director Print und Digitale Medien VDZ

Tel. (0 30) 72 62 98-187 · Fax (0 30) 72 62 98-151 · E-Mail: l.druege@vdz.de

Ingo Gerckens · Technische Projektleitung OBS

Tel. (0 40) 37 41 17-32 · Fax (0 40) 37 41 17-27 · E-Mail: gerckens@msw.de

Herausgeber

ZMG Zeitungs Marketing Gesellschaft mbH & Co. KG

Darmstädter Landstraße 125 · 60598 Frankfurt am Main

Telefon (0 69) 97 38 22-0 · Fax (0 69) 97 38 22-51 · E-Mail: sek@zmg.de

www.zmg.de · www.die-zeitungen.de

VDZ Verband Deutscher Zeitschriftenverleger e.V.

Haus der Presse · Markgrafenstrasse 15 · 10969 Berlin

Telefon (0 30) 72 62 98-0 · Fax (0 30) 72 62 98-103 · E-Mail: info@vdz.de

www.vdz.de

